

// **Vorsitzende** //

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Thüringen



GEW Thüringen, Heinrich-Mann-Straße 22, 99096 Erfurt

Kathrin Vitzthum
Landesvorsitzende

Staatliche Grundschule "Karolinum"
Schulleitung
Hospitalplatz 8
04600 Altenburg

Telefon: 0361 590 95 12
Telefax: 0361 590 95 60
Mobil: 0151 127 592 81

kathrin.vitzthum@gew-thueringen.de

Erfurt, 03.05.2022

Unterschriftenaktion zur Entlastung von Lehrkräften

Liebe GEW-Kollegin >Name<, bzw. lieber GEW-Kollege >Name<,

der Landesvorstand der GEW Thüringen hat ein Forderungspapier mit dem Ziel der Entlastung der Lehrkräfte beschlossen. Mit möglichst vielen Unterstützerunterschriften soll dieses Papier und die darin enthaltenen konkreten Einzelmaßnahmen an das Thüringer Bildungsministerium übergeben werden.

Zwei Bitten:

- Bitte hänge den beiliegenden A4-Aushang im Lehrerzimmer auf, damit die Kolleg:innen die Möglichkeit zur Unterstützung per Unterschrift bekommen.
- Bitte sammle den Aushang mit den Unterschriften spätestens Ende Mai wieder ein und sende diesen an die GEW Thüringen (per Post oder elektronisch).

Vielen Dank für Deine Unterstützung.

Mit gewerkschaftlichen Grüßen

Kathrin Vitzthum
Landesvorsitzende



Es ist Zeit für mehr Zeit



LEHRKRÄFTE AN SCHULEN MÜSSEN ENTLASTET WERDEN!

Unterschriftenaktion

Die Arbeitszeit von Lehrkräften ist mess- und damit auch eingrenzbar. Bereits in der „Niedersächsischen Arbeitsbelastungsstudie 2016: Lehrkräfte an öffentlichen Schulen“ wurde nachgewiesen, dass sich die Arbeitszeit von Lehrkräften wie folgt aufteilt: 35 % Unterricht (inkl. betreuende Aufsicht), 27 % unterrichtsnahe Lehrarbeit, 7 % Funktionen und 31 % weitere Tätigkeiten.

Die weiteren Tätigkeiten und (außerunterrichtlichen) Verpflichtungen werden als unabdingbar vorausgesetzt und nehmen mittlerweile ein Drittel und mehr der Gesamttätigkeit ein. Die Corona-Pandemie dürfte diesen Effekt noch einmal verstärkt haben. Durch den zunehmenden Verwaltungsaufwand und hinzukommenden pädagogischen Aufgaben stieg auch die Zahl der langzeiterkrankten Kolleg:innen.

Das war und ist alarmierend! Für die GEW Thüringen steht die Frage nach der Arbeitszeit und in diesem Zuge auch die Frage nach Entlastungen seit vielen Jahren im Mittelpunkt ihrer Forderungen.

Es ist und bleibt eine politische, vor allem finanzielle Entscheidung, mit welchen Ressourcen Schulen ausgestattet werden. Die GEW Thüringen fordert daher die Landesregierung auf, im Doppelhaushalt 2023/2024 eine Entscheidung für gute Bildung mit gesundem Personal bereitzustellen.

Wie kannst Du als Lehrkraft entlastet werden?

1. durch eine Anrechnungsstunde für die Klassenleitung,
2. durch die Entlastung der Schulleitung durch Verwaltungsassistenz,
3. durch die Absenkung der Pflichtstunden,
4. durch die Reduzierung des Aufwandes für die Erstellung von Förderplänen, und
5. durch eine sozialindizierte und die besonderen Bedarfe der Schularten beachtende Personal- und Sachausstattung

Das sind unsere Forderungen an die Thüringer Landesregierung, speziell an das Bildungsministerium.

Sind das auch Deine Forderungen? Dann mach mit bei unserer Unterschriftensammlung!

Unsere Forderungen und Eure Unterstützer-Unterschriften werden wir öffentlichkeitswirksam übergeben.



Hier findest Du den gesamte Forderungstext
incl. Online-Unterstützerunterschrift
www.gew-thueringen.de/entlastung

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Thüringen



Es ist Zeit für mehr Zeit



LEHRKRÄFTE AN SCHULEN MÜSSEN ENTLASTET WERDEN!

Unterschriftenaktion

Ich unterstütze die Forderungen der GEW Thüringen an die Landesregierung zur Entlastung von Lehrkräften (Anrechnungsstunde für Klassenleitung | Entlastung der Schulleitung durch Verwaltungsassistenz | Absenkung der Pflichtstunden | Reduzierung des Förderplanaufwands | Sozialindizierte Personal- und Sachausstattung)

Vorname	Name	Unterschrift



Hier findest Du den gesamte Forderungstext
incl. Online-Unterstützerunterschrift:
www.gew-thueringen.de/entlastung

